

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 11 (1935)  
**Heft:** 32

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Aufnahme eines Bauern aus dem Bernbiet von Paul Senn

*Nun störet die Aehren im Felde  
ein leiser Hauch,  
wenn eine sich beugt, so bebet  
die andre auch.*

*Es ist, als ahnten sie alle  
der Sichel Schnitt —  
Die Blumen und fremden Halme  
erzittern mit.*

(«Vor der Ernte» von Martin Greif)





Wald bei Kempthal nach dem großen Unwetter vom 20. Juli 1925. Aufnahme von Heinz Guggenbühl

*Fern am Rande fing ein junges  
Bäumchen an sich sacht zu wiegen,  
Und dann ging es immer weiter  
an ein Sausen, an ein Biegen.*

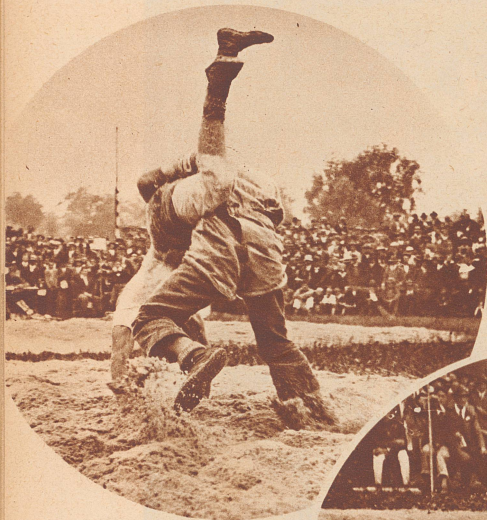
*Kam es her in mächt'gem Zuge,  
schwoll es an zu breiten Wogen,  
Hoch sich durch die Wipfel wälzend  
kam die Sturmesflut gezogen.*

*Und nun sang und pfiff es graulich  
in den Kronen, in den Lüften,  
Und dazwischen knarrt und dröhnt es  
unten in den Wurzelgrüften.*

(Auszug aus dem «Waldlied» von Gottfried Keller)



# Bernisch-Kantonales Schwingfest 1935 in Aarberg



Fankhauser Hans (Schüpbach)  
und Bedaux Paul (Renan).



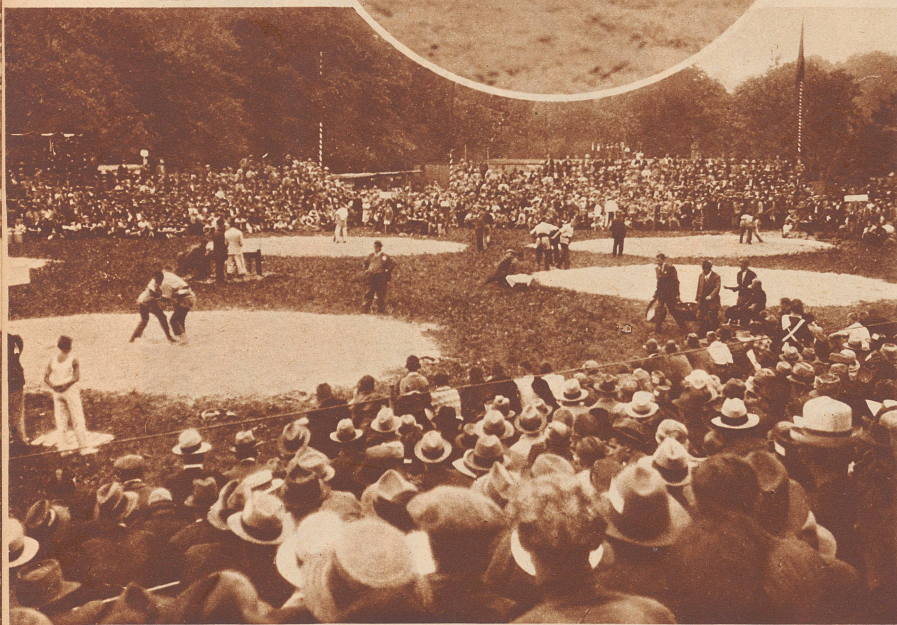
Fessler Karl (Zürich) wirft  
Spycher Ernst (Payerne)  
im Ausstich.



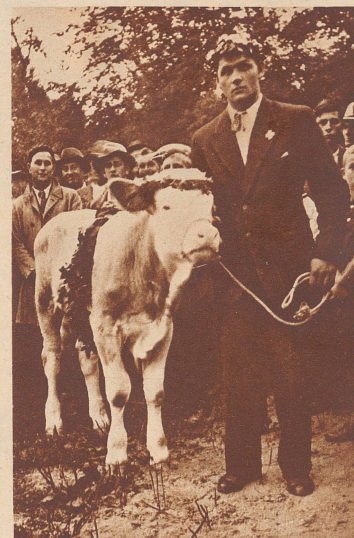
Bürki Werner (Bümpliz),  
der Schwingerkönig vom letzten  
Eidgen. Schwingfest in Bern,  
wirft Heiniger Ernst (Heimiswil).

## Sechs bekannte Schwinger in entscheidenden Gängen

Aufnahmen Meitzig



Blick auf den Festplatz beim schönen mittelländischen Städtchen Aarberg.



Der Sieger des Tages: der Turner-Schwinger  
Georg Buchmüller (Basel) mit dem ersten  
Preis, einem schönen Munceli. Mit 58,50  
Punkten stellte er sich in den ersten Rang.

Die „Zürcher Illustrierte“ erscheint freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769

Redaktion: Arnold Kähler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.  
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telefon: 51.790